

## Protokoll

der öffentlichen Sitzung  
des Kulturausschusses

**Sitzungsdatum:** 25. April 2013  
**Sitzungsort:** Hamburg, im Rathaus, Raum 151  
**Sitzungsdauer:** 17:04 Uhr bis 18:17 Uhr  
**Vorsitz:** Abg. Norbert Hackbusch (Fraktion DIE LINKE)  
**Schriftführung:** Abg. Dr. Isabella Vértes-Schütter (SPD)  
**Sachbearbeitung:** Svenja Ilsemann

---

### Tagesordnung:

1. Drs. 20/7171 Sanierungsfonds 2020: Depot in der Kunsthalle sanieren, Kunstwerke retten!  
(Antrag CDU)  
  
zusammen mit  
  
Drs. 20/7552 Sanierungsbedarf in der Hamburger Kunsthalle  
(Antrag SPD)
2. Drs. 20/3752 Aufarbeitung des "kolonialen Erbes" - Neustart in der Erinnerungskultur unter Einbeziehung der Partnerschaft mit Daressalam  
(Antrag der GRÜNEN Fraktion)
3. Verschiedenes

## **Anwesende:**

### **I. Ausschussmitglieder**

Abg. Gabi Dobusch (SPD)  
Abg. Christa Goetsch (GRÜNE)  
Abg. Birte Gutzki-Heitmann (SPD)  
Abg. Norbert Hackbusch (Fraktion DIE LINKE)  
Abg. Dr. Christel Oldenburg (SPD)  
Abg. Dr. Mathias Petersen (SPD)  
Abg. Wolfgang Rose (SPD)  
Abg. Hansjörg Schmidt (SPD)  
Abg. Katja Suding (FDP)  
Abg. Dr. Isabella Vértes-Schütter (SPD)  
Abg. Andreas C. Wankum (CDU)  
Abg. Dietrich Wersich (CDU)  
Abg. Katharina Wolff (CDU)

### **II. Ständige Vertreterinnen und Vertreter**

Abg. Gerhard Lein (SPD)  
Abg. Wolfhard Ploog (CDU)

### **III. Senatsvertreterinnen und Senatsvertreter**

#### Kulturbehörde

Frau Senatorin Prof. Barbara Kisseler  
Herr Staatsrat Dr. Nikolas Hill  
Frau SD'in Marie-Luise Tolle  
Frau Ang. Verena Westermann

### **IV. Teilnehmerin der Bürgerschaftskanzlei**

Svenja Ilsemann

### **V. Vertreterinnen und Vertreter der Öffentlichkeit**

Ca. 50 Personen

## **Zu TOP 1**

Keine Niederschrift, siehe Bericht an die Bürgerschaft.

## **Zu TOP 2**

Keine Niederschrift, siehe Bericht an die Bürgerschaft.

## **Zu TOP 3**

### Strategische Neuausrichtung des Haushaltswesens - SNH. Gegenwärtiger Verfahrensstand im Einzelplan 3.3 (Kulturbehörde) bezüglich Produktgruppen, Ziele, Produkte und Kennzahlen (Selbstbefassungsangelegenheit gemäß § 53 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft)

Der Vorsitzende teilte mit, die Fraktionen hätten der Vereinbarung aus der Beratung vom 5. April 2013 folgend ihre Vorschläge zur den Kennzahlen an ihn übermittelt. Er werde die Vorschläge der Geschäftsordnung entsprechend an die Präsidentin der Bürgerschaft weiterleiten und zugleich den Staatsrat der Kulturbehörde in Kenntnis setzen.

### Festlegung des Verfahrens für die Beratung der Drucksache 20/7738 betr.: „Realisierung des Projektes Elbphilharmonie – Bericht über die Neuordnung des Projektes Elbphilharmonie („Neuordnungsvereinbarung“) – Nachbewilligung von Haushaltsmitteln im Haushaltsplan 2013/2014, Einzelplan 3.3 „Kulturbehörde““

Der Vorsitzende gab bekannt, dass das Verfahren für die Beratung der Drucksache 20/7738, die der Kulturausschuss gemeinsam mit dem Haushaltsausschuss durchführen werde, am kommenden Montag durch die Fraktionsvorsitzenden festgelegt würde. Erst danach könne der Ablauf für die Beratungen, die bis zu zwei Anhörungen gemäß § 58 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft beinhalteten, mitgeteilt werden.

### Nachfrage der Abgeordneten der GRÜNEN zur Verlegung des Opernfundus nach Wilhelmsburg

Die Abgeordnete der GRÜNEN bat die Senatsvertreterinnen und -vertreter, den aktuellen Stand zur geplanten Verlegung des Opernfundus darzustellen.

Die Senatsvertreterinnen und -vertreter berichteten, sie befänden sich derzeit in einer intensiven Diskussion, die auch andere Behörden betreffe. Es habe diverse Ortstermine mit den Beteiligten auf dem Gelände an den Veringhöfen gegeben. Der Opernfundus beanspruche sehr viel Platz und für das Gelände gebe es auch andere Interessenten, die gern dort bleiben würden. Im Augenblick werde versucht, eine Lösung auf dem Gelände zu finden, die alle Beteiligten zufrieden stelle. Dies könne wahrscheinlich nur dann gelingen, wenn alle Kompromisse eingingen, sei aber nicht ausgeschlossen. Allerdings prüften sie unter Einbeziehung des Bezirks Hamburg-Mitte auch, ob möglicherweise andere Grundstücke für die Unterbringung des Opernfundus infrage kämen. Sie hätten die durchaus schwierige Situation an den Veringhöfen im Blick und kein Interesse daran, eine Situation zu schaffen, die als Verdrängung empfunden werde. Eine Veränderung solle von daher möglichst von allen Beteiligten akzeptiert werden. Insofern befänden sie sich in einem Prozess, wobei vonseiten der Kulturbehörde eine in absehbarer Zeit liegende Lösung angestrebt werde.

### Tagesordnung für die Sitzung des Kulturausschusses am 1. August 2013

Die CDU-Abgeordneten sprachen die letzte reguläre Sitzung des Kulturausschusses vor der Sommerpause am 31. Mai 2013 an und erklärten, da dieser Termin sehr wahrscheinlich für die Beratung der Drucksache 20/7738 (siehe oben) herangezogen werde, seien sie dafür, eine Festlegung für die Beratung der offenen Punkte in der Überweisungsliste des Ausschusses für die Sitzung am 1. August 2013 vorzunehmen.

Der Vorsitzende nahm diese Anregung auf und versprach, sie zu berücksichtigen.

<p>gez. Norbert Hackbusch (Fraktion DIE LINKE) (Vorsitz)</p>	<p>gez. Dr. Isabella Vértes- Schütter (SPD) (Schriftführung)</p>	<p>gez. Svenja Ilsemann (Sachbearbeitung)</p>
--	--	---